

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 27.11.2025

Anfrage Wohnen 3:

Unterstützungs- und Fördermöglichkeiten für private Käuferinnen und Käufer von Eigentumswohnungen in München

Angesichts der deutlich gestiegenen Kosten für Wohneigentum, hoher Zinsen und stark gestiegener Nebenkosten wird es für private Haushalte zunehmend schwieriger, eine Eigentumswohnung in München zu erwerben. Gleichzeitig ist Wohneigentum ein wichtiges Element zur langfristigen sozialen und finanziellen Stabilisierung von Familien und Einzelpersonen.

Daher ist eine transparente Übersicht über bestehende und potenzielle Fördermöglichkeiten notwendig, um abschätzen zu können, ob zusätzliche kommunale Maßnahmen erforderlich sind und wie der Zugang zu selbstgenutztem Wohneigentum verbessert werden kann.

1. Welche finanziellen Förderungen, Zuschüsse, Vergünstigungen oder sonstigen Unterstützungsinstrumente stehen privaten Käuferinnen und Käufern von Eigentumswohnungen in München derzeit zur Verfügung? Dabei sollen städtische, staatliche, sonstige und kombinierbare Förderprogramme berücksichtigt werden.
2. Plant die Landeshauptstadt München eigene Förderprogramme für den Erwerb von selbstgenutztem Wohneigentum oder bietet solche Förderprogramme an?
3. Inwieweit werden bestehende staatliche Programme (z. B. BayernLabo-Darlehen, KfW-Förderungen) in München angewendet und wie viele Haushalte profitieren davon?
4. Welche Einkommensgrenzen, Bedingungen oder Ausschlusskriterien gelten für die jeweiligen Förderungen?
5. Können zusätzliche Unterstützungsmaßnahmen – z. B. Zuschüsse zu Kaufnebenkosten, vergünstigte städtische Darlehen oder Belegungsrechte – zur Entlastung privater Erwerber*innen geprüft werden?
6. Wie hoch wäre der durchschnittliche Förderbedarf, um in Zukunft wieder mehr Münchner Haushalten den Erwerb einer eigenen Wohnung zu ermöglichen?

Initiative: Dirk Höpner (Stadtrat München-Liste)